

## beweka Roboterfutter- Linie

– für eine hohe Melkfrequenz im Melkroboter

Melkroboter haben den großen Vorteil, körperliche Belastung für den Landwirt zu verringern und dessen Arbeitszeit flexibler zu gestalten. Gleichzeitig kann eine höhere Milchleistung erzielt werden. Dies ist aber nur bei ausreichend Melkungen pro Kuh und Tag möglich. Die Bereitschaft der Kühe, freiwillig in den Melkroboter zu gehen, erfolgt dabei in erster Linie über das Angebot von schmackhaftem Krafffutter.

Erhöhen Sie die Melkfrequenz und Milchleistung Ihrer Kühe durch die spezielle beweka Roboterfutterlinie:

	<b>AminoLac 194 Roboter</b>	<b>AminoLac By-feed 194</b>	<b>EU By-feed 194</b>
hohe Schmackhaftigkeit	✓	✓	✓
gleichbleibender Komponentenrahmen	✓	✓	✓
hoher Energiegehalt (>7,0 MJ NEL)	✓	✓	✓
optimale Pelletqualität für sehr gute Fließfähigkeit	✓	✓	✓
abgestimmte Komponentenauswahl für synchrone Abbauraten im Pansen	✓	✓	✓
voll mineralisiert	✓	✓	✓
geeignet für Fütterung ohne Gentechnik	✓	✓	✓

hoher Anteil an  
beständiger Stärke,  
festgeschriebener  
Anteil an Mais und  
Melasseschnitzel

hoher Gehalt an  
darmverfügbaren  
Protein durch hohe  
Anteile an  
geschütztem Raps

mit EU-Soja und  
hohem Gehalt an  
darmverfügbaren  
Protein

### Einsatzempfehlungen

- max. 2- 2,5 kg Krafffutter je Besuch in der Melkbox zuteilen um einen stabilen pH-Wert im Pansen zu halten
- für eine bessere Akzeptanz des Futters und eine hohe Melkfrequenz wird empfohlen, eine Krafffuttersorte im Melkroboter kontinuierlich einzusetzen und häufige Umstellungen zu vermeiden